

Internationale Union für Kristallographie

Autor(en): **Galopin, R. / Nowacki, W.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **135 (1955)**

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

8. Weltassoziation für das Studium des Quartärs (INQUA)

Die INQUA hat im Jahre 1954 keine Sitzungen abgehalten.

R. F. Rutsch

9. Commission internationale des Tables de Constantes

Cette Commission qui ne s'est pas réunie au cours de 1954 a néanmoins accompli un certain travail par correspondance pour le remplacement de ceux de ses membres décédés, ou empêchés de poursuivre leur collaboration. Plusieurs pays qui n'avaient pas encore repris leur participation à l'œuvre des Tables de constantes sélectionnées ont décidé de le faire. Des liaisons ont été établies avec d'autres Commissions internationales également intéressées à la sélection et à la publication des constantes les plus utiles, le but étant d'éviter les doubles emplois et d'accélérer le rythme des publications dont a besoin le monde scientifique et technique.

Prof. Ch. Haenny

10. Union géographique internationale (UGI) Internationale Geographische Union

Comité exécutif: Président honoraire: Emmanuel de Martonne; président: L. Dudley Stamp, University of London, London School of Economics, London W.C. 2, Angleterre; secrétaire-trésorier: George H.T. Kimble, The Twentieth Century Fund 330 West 42nd Street, New-York 36, Etats-Unis; premier vice-président: Orlando Ribeiro (Portugal); vice-présidents: Hans Wison Ahlman (Suède), Hans Bœsch (Suisse), George B. Cressey (Etats-Unis), George Kuriyan (Inde), Maximilian Sorre (France), Hilgard O'Reilly Sternberg (Brésil).

Mémoire de Cressey: Par lettre du 29 janvier, notre vice-président, M. Jean Liniger informa le Dr Kimble de l'attitude positive de la Fédération au sujet du Mémoire de Cressey. Cette décision fut rappelée à l'occasion de l'Assemblée des délégués tenue à Olten en date du 26 février.

IX^e Assemblée générale et XVIII^e Congrès international de géographie: Les premières publications concernant ce congrès international du 9 au 18 août 1956 furent envoyées aux membres de la Fédération. Le Comité national du Brésil suggère un certain nombre de sujets et propose neuf excursions dans les principales régions du Brésil, qu'il s'agisse des plateaux centre-occidental et «pantanal» de Mato Grosso ou de l'Amazonie.

J. Gabus

11. Internationale Union für Kristallographie

Vom 21. bis 30. Juli 1954 fand in Paris der 3. Internationale Kristallographenkongress statt, an dem Prof. W. Nowacki (Bern) als schweizerischer Delegierter teilnahm. Derselbe wurde auch Mitglied der Commission on Crystallographic Nomenclature and on Crystallographic Teaching.

Der Union gehören jetzt 22 Länder an. Neu aufgenommen wurden Chile (Gruppe I), Deutsche Bundesrepublik (Gruppe VIII), Österreich (Gruppe I) und USSR (Gruppe VIII). Die Union gibt die Acta Crystallographica, Structure Reports und International Tables heraus.

Der Vizepräsident der SMPG: *R. Galopin*

Der Sekretär für die IUK: *W. Nowacki*

12. Schweizerisches Forschungsinstitut für Hochgebirgsklima und Tuberkulose in Davos

Ein Tätigkeitsbericht für das Jahr 1953/54 erschien in der «Schweiz. Medizinischen Wochenschrift», 84. Jahrgang, 1954, Nr. 42. Er enthält auch das Verzeichnis der in dem betreffenden Zeitraum aus den beiden Abteilungen des Forschungsinstitutes hervorgegangenen Publikationen.

Als Vorsteher des Physikalisch-Meteorologischen Observatoriums amtete mit gewohnter Umsicht und Initiative Herr PD Dr. W. Mörikofer. Eine besonders große Arbeit brachte ihm die Organisation und Durchführung der 3. Internationalen Tagung für alpine Meteorologie, die im April 1954 in Davos stattfand.

Der Vorsteher der medizinischen Abteilung, Herr Prof. Dr. W. Berbling, hat aus Altersrücksichten seine Demission eingereicht. Er hat mit viel Erfolg diese Abteilung seit Dezember 1937 betreut und zu Ansehen gebracht. Eine große Arbeitslast ruhte auf ihm namentlich in den Jahren der Planung und des Baues des neuen Institutsgebäudes.

Die Wahl des Nachfolgers konnte an der Stiftungsratssitzung vom 28. August 1954 nicht stattfinden, weil der vom Vorstände vorgeschlagene Kandidat in letzter Minute wieder absagte. Erfreulicherweise gelang es dem Vorstände bald darauf, Herrn Dr. med. Wolfgang Vischer auf dem Zirkularwege vorschlagen zu können. Nachdem keine Einsprachen von seiten der Mitglieder des Stiftungsrates eingingen, wählte der Vorstand den Obengenannten auf Grund der Kompetenz, welche der Stiftungsrat ihm erteilt hatte. Herr Dr. Vischer ist als Bakteriologe und Internist ausgebildet und bestens empfohlen. Er hat seinen Posten auf 1. Oktober 1954 angetreten.

Der Delegierte der S.N.G. im Stiftungsrat: *Alfred Kreis*

13. Komitee Steiner-Schläfli

Im Berichtsjahr wurde der dritte Band der «Gesammelten Mathematischen Abhandlungen» von L. Schläfli fertig gesetzt und die erste Korrektur sowie 10 Bogen des Umbruches erledigt.

Der Präsident: *Louis Kollros*

Der Generalredaktor: *J. J. Burckhardt*